

Unser Gebet für Israel



Die Schlagzeilen und Nachrichten über Israel ändern sich sehr schnell und sehr häufig. Wie können wir trotzdem für Israel eintreten und wissen, daß wir nach dem Willen Gottes beten?

Zwei Grundlagen

(1) Wir beten nach Gottes Wort. Denn nur dann können wir sicher sein, daß wir nach Seinem Willen beten - und daß Er uns hört und daß Gott in Seiner Zeit, auf Seine Art antwortet.

"Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben: daß er uns hört, wenn wir etwas nach seinem Willen bitten. Und wenn wir wissen, daß er uns in Bezug auf das, worum wir ihn bitten, hört, dann wissen wir, daß wir das Erbetene, das wir von ihm erbeten haben, besitzen." (1 Joh 5:14-15)

Warum können wir diese Zuversicht in Sein Wort haben? Denn: "Nicht ein Mensch ist Gott, daß er

lügt, noch der Sohn eines Menschen, daß er bereut. Sollte er gesprochen haben und es nicht tun und geredet haben und es nicht halten?" (Num 23:19)

Gott sagt auch: "So wird mein Wort, das aus meinem Mund hervorgeht, sein. Es wird nicht leer zu mir zurückkehren, sondern es bewirkt, was mir gefällt, und führt aus, wozu ich es gesandt habe." (Jes 55:11)

(2) Unser Ziel ist, daß Gottes Name geheiligt wird. Im hebräischen Denken steht der Name für das Wesen, den Charakter einer Person. Das ist die Grundlage dessen, was Gott heute tut: in Israel, in der Gemeinde, und in unserem persönlichen Leben. Die Heiligen zur Zeit des Alten Testaments hatten genau diese Sache als eines ihrer Ziele. Zum Beispiel: Nachdem Israel gesündigt hatte, indem es einen König "wie die anderen Nationen" haben wollte, sagte ihnen der Prophet Samuel: "Und Schmu'el sagte zum Volk: Fürchtet euch nicht! Ihr habt zwar alles dieses Böse begangen, doch hört nicht auf, Jahwe nachzufolgen, und dient Jahwe mit eurem ganzen Herzen! Und weicht nicht ab und folgt nicht den nichtigen (Götzen) nach, die nichts nützen und nicht retten können, weil sie nichtig sind! Denn Jahwe wird sein Volk um seines großen Namens willen nicht verlassen. Denn es hat Jahwe gefallen, euch zu seinem Volk zu machen. Auch was mich betrifft: fern sei es von mir, daß ich mich an Jahwe versündigen und aufhören sollte, für euch zu bitten; sondern ich will euch den guten und richtigen Weg lehren." (1. Sam 12:20-23)

Die Psalmen verwenden diese Grundlage aus sehr oft: "Hilf uns, Gott unseres Heils, um der Ehre deines Namens willen. Rette uns und vergib unsere Sünden, um deines Namens willen! Warum sollen die Nationen sagen: Wo ist ihr Gott? Laß vor unseren Augen unter den Nationen kund werden, daß du das vergossene Blut deiner Knechte rächst!" (Ps 79:9-10; siehe auch [Ps 115:1-3](#))

In Hesekeil 36, einem der zentralen Kapitel über die Wiederherstellung Israels, steht geschrieben: "Darum sage zum Haus Israels: So spricht der Herr, Jahwe: Nicht um euretwillen handle ich, Haus Israels, sondern um meines heiligen Namens willen, den ihr unter den Nationen, zu denen ihr gekommen seid, entweiht habt. Und ich werde meinen großen, unter den Nationen entweihten Namen, den ihr mitten unter ihnen entweiht habt, heiligen. Und die Nationen werden erkennen, daß ich Jahwe bin, spricht der Herr, Jahwe, wenn ich mich vor ihren Augen an euch als heilig erweise." (Hes 36:22-23)

Und der Messias selbst hat uns gelehrt, wie wir beten sollen: "Daher, so sollt ihr beten: Unser Vater im Himmel, geheiligt werde Dein Name. Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden." (Matt 6:9-10)

Was tut Gott in und durch Israel?

Wenn wir das erkennen, können wir sehr effektiv beten!

(1) Was ist Gottes vorrangiges Ziel?

"Denn die Erde wird davon erfüllt sein, die Herrlichkeit Jahwes zu erkennen, wie das Wasser den Meeresgrund bedeckt." (Hab 2:14)

(2) Wann wird das erfüllt werden?

Wenn Messias Jeschua zurückkommt. "Denn der Menschensohn wird mit seinen Engeln in der Herrlichkeit seines Vaters kommen." (Matt 16:27; siehe auch [Ps 24:7-10](#); [Sach 2:5.8](#); [Matt 24:30, 25:31](#); [Luk 2:32](#); [Off 5:13](#))

(3) Welche Voraussetzungen gibt es, daß Jesus wiederkommen kann?

Als Erstes muß das Evangelium von Jerusalem aus (Apg 1:8) bis an die Enden der Erde gehen:

"Und dieses Evangelium vom Reich wird in der ganzen Welt verkündet werden, allen Völkern zum Zeugnis. Und dann wird das Ende kommen." (Matt 24:14)

Das geschah und geschieht heute auf der ganzen Welt.

Dann werden Juden von den Enden der Erde wieder nach Israel gesammelt.

"Und ich werde euch aus den Nationen holen und euch aus allen Ländern sammeln und euch in euer Land bringen." (Hes 36:24; siehe auch [Ps 147:2](#); [Jes 43:5-7](#); [Jer 32:37-41](#); [Amos 9:14-15](#); [Sach 8:7-8](#) u.a.)

Ihre Rückkehr wird dazu führen, daß "ganz Israel gerettet werden wird" (Röm 11:25-26). Viele prophetische Schriftstellen sagen aus, daß Israel (zunächst) im Unglauben nach Israel zurückkommen werden - dann öffnet Gott ihnen ihre geistlichen Augen, um Jeschua zu erkennen, ihren Messias und Herrn und König. In Sacharjah 12 kommen Nationen gegen ein Volk, das bereits in Jerusalem und in Judäa ist. Dann sagt Gott:

"Und über das Haus Davids und über die Bewohnerschaft von Jeruschalajim gieße ich den Geist der

Gnade und des Flehens aus, und sie werden [mit geistlicher Einsicht] zu mir, den sie durchbohrt haben, anschauen und sie werden über ihn wehklagen, wie man über den einzigen Sohn wehklagt, und sie werden bitter über ihn weinen, wie man bitter über den Erstgeborenen weint." (Sach 12:10; siehe auch [Deut 30:3-6](#); [Jer 33:7-8](#); [Hes 36:24-28](#); [Zeph 3:14-20](#) u.a.)

Die Erlösung Israels geschieht bevor der Wiederkunft des Herrn Jesus. Der Herr kommt nach Jerusalem zurück ([Sach 14:3-4](#); [Apg 1:10-12](#)). Und Jeschua hat gesagt, daß Er nicht zurückkommen wird, bevor Ihn das jüdische Volk einlädt: "Jerusalajim! Jerusalajim! [Er spricht speziell zu den jüdischen Leitern des Volkes] Das die Propheten tötet und die, die zu dir gesandt sind, steinigt. Wie oft habe ich deine Kinder sammeln wollen, wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel sammelt; und ihr habt nicht wollen. Siehe, euer Haus ist verlassen, für euch verwüstet. Und ich sage euch: Von jetzt an werdet ihr mich nicht mehr sehen, bis ihr ruft: Gepriesen ist er, der im Namen Jahwes kommt!" (Matt 23:37-39) Das ist ein Zitat aus [Psalm 118:26](#). Viele Juden sehen genau diesen Vers als etwas, was sie - nur - dem Messias gegenüber sagen werden. Erst wenn das geschieht, wird Jeschua wiederkommen. Hallelujah!

Wenn wir noch einen Schritt weiter gehen: damit Juden erlöst werden können, müssen sie leben ([Heb 9:27](#)). Und wenn wir heute aktuell ins Land Israel schauen, erkennen wir: damit Juden überleben können, brauchen sie eine starke Armee! Und auch das ist Erfüllung einer biblischen Prophetie! "Und ich weissagte, wie er mir befohlen hatte; und der Odem kam in sie, und sie wurden (wieder) lebendig und standen auf ihren Füßen, ein sehr, sehr großes Heer." (Hes 37:10; siehe auch [Jes 41:10-16](#); [Jer 51:19-24](#); [Mic 4:11-13](#); [Sach 12:6](#) u.a.)

Und weiter: nachdem Juden im Land Israel gerettet werden, muß dieses Land existieren. In Hesekeil 36 und Sacharjah 12 spricht Gott darüber, was Er tun wird, wenn Juden ins Land Israel zurück gekommen sein werden. Eine Stelle, die wunderbar spricht: "Und ich selbst werde den Rest meiner Schafe aus allen den Ländern, wohin ich sie vertrieben habe, sammeln. Und ich werde sie auf ihre Weideplätze zurück bringen. Und sie werden fruchtbar sein und sich mehren. Und ich werde Hirten über sie erwecken, die werden sie weiden. Und sie sollen sich nicht mehr fürchten und nicht erschrecken, noch vermißt werden, spricht Jahwe." (Jer 23:3-4) Es ist eine dieser Stellen, die Christen gerne für sich in Anspruch nehmen - speziell die guten Hirten, die sie weiden werden; aber bitte bedenken wir, daß Gott das hier zu Juden sagt, und noch dazu in einer ganz speziellen Situation.

In anderen Worten: damit Gottes Reich auf diese Erde kommt, anders gesagt, damit Jesus zurückkommt, muß "ganz Israel errettet werden". Der Großteil der Juden muß dafür im Land Israel sein. Das Land Israel muß existieren, damit Juden dorthin zurück kommen können. Israel wird eine

starke Armee haben. **Alles, was dem entgegen steht, ist nicht Gottes Wille.** Wenn wir das wissen, fällt es uns leichter, richtig zu beten.

Gottes Wille für Israel



Jetzt können wir für Israel beten, egal, wie seine aktuellen Situation aussieht. Hier sind ein paar Punkte:

Rufen wir zum Herrn, daß Israel zum Herrn ruft. "Und **rufe mich** am Tag der Not **an**; ich will dich retten, **und du wirst mich verherrlichen!**" (Ps 50:15; siehe auch [2 Chr 7:14](#)).

Bitten wir mitten in Gottes gerechtem Gericht um Erbarmen. "Jahwe, ich habe deine Botschaft vernommen. Ich habe, Jahwe, dein Werk gesehen. Inmitten der Jahre verwirkliche es, inmitten der Jahre mache es offenbar! **Im Zorn gedenke des Erbarmens!**" (Hab 3:2; siehe auch [Ps 85:5](#))

Beten wir für die Aliyah, die Rückkehr der Juden nach Israel. "Denn so spricht Jahwe: Jubelt über Ja'akow mit Freuden und jauchzt über das Haupt der Nationen! Verkündet, lobsingt und sprecht: **Rette, Jahwe, dein Volk, den Rest Israels!** Siehe, ich bringe sie aus dem Land des Nordens herbei und sammle sie von dem äußersten Ende der Erde, unter ihnen Blinde und Lahme, Schwangere und Gebärende, sie alle zusammen; als eine große (Volks)versammlung kehren sie hierher zurück." (Jer 31:7-8; siehe auch [Ps 147:2](#); [Jes 43:5-7](#); [Hes 36:23-24](#))

Beten wir gegen jeden "Land-für-Frieden Prozeß". "Denn siehe, in jenen Tagen und zu jener Zeit, wenn ich die Gefangenschaft Jehudas und Jeruschalajims wenden werde, dann werde ich alle Nationen versammeln und sie ins Tal Jehoschaphat hinab führen. Und ich werde dort mit ihnen ins Gericht gehen, wegen meines Volkes und meines Erbes Israel, das sie unter die Nationen zerstreut haben. **Und mein Land haben sie geteilt.**" (Joel 4:1-2; siehe auch [Lev 25:23](#); [Hes 35:12-13](#))

Beten wir für die Erlösung Israels. "Und so wird **ganz Israel gerettet** werden (Leben haben), wie geschrieben steht: 'Es wird der Retter aus Zion kommen, er wird die Gottlosigkeiten von Ja'akow abwenden; und dies ist der Bund von mir für sie, wenn ich ihre Sünden wegnehmen werde.'" (Röm 11:26-27; siehe auch [Jes 27:9](#), [59:20-21](#))

Beten wir für die Erlösung des Moslems, durch die Zerstörung des Islams. "Bedecke ihr Angesicht mit Schande, damit sie deinen Namen, Jahwe, suchen! Laß sie beschämt und für immer erschreckt sein, mit Scham bedeckt sein und umkommen, damit sie erkennen, daß du allein, Jahwe ist (ja) dein Name!, der Höchste über die ganze Erde bist!" (Ps 83:17-19)

"Gott! Stelle uns wieder her! Laß dein Angesicht leuchten, so werden wir gerettet."

"Gott Zewa'ot! Stelle uns wieder her! Laß dein Angesicht leuchten, so werden wir gerettet."

"Jahwe, Gott Zewa'ot! Stelle uns wieder her! Laß dein Angesicht leuchten, so werden wir gerettet." (Ps 80:4.8.20; siehe auch [Ps 44:4](#); [Sach 12:10](#))

Beten wir auch für die Gemeinde der wiedergeborenen Christen, daß sie aufwacht und ihre Verantwortung Israel gegenüber mit Freunden wahrnimmt. "Und Ruth sagte: Dringe nicht in mich, dich zu verlassen, von dir weg umzukehren! Denn wohin du gehst, (dahin) will (auch) ich gehen, und wo du bleibst, da bleibe (auch) ich. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott." (Ruth 1:16)

"Und jetzt, ich sage: Sind sie etwa gestrauchelt, damit sie fallen? Auf keinen Fall! Sondern durch ihren Fall ist das Heil zu den Heiden gekommen, um sie zur Eifersucht zu reizen." (Röm 11:11; siehe auch Jes 32:21)

"So rühme dich nicht gegen die Zweige! Und wenn du dich gegen sie rühmst: du trägst nicht die Wurzel, sondern die Wurzel dich." (Röm 11:18)

Mit einer auf dem Wort Gottes gegründeten Grundlage für unsere Fürbitte können wir die Führung des Heiligen Geistes besser hören, wenn Er uns in diesen Tagen der Erschütterungen Seine Last für Israel und für die Gemeinde aufs Herz legt.